

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	89171
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8218</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Drage
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>409</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	18.09.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	3254,7568
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz** § 30 (2) 1.1 Natürliche oder naturnahe Fließgewässer **Schutz nur teilweise** **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	7	Besonders wertvoll
– <b>Alter</b>	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsiche RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Zwischen zwei Buhen liegt ein Abschnitt des Elbufers, der hier nicht oder fast nicht mit Steinen befestigt worden ist. Hier hat sich ein sanft geneigter Uferabschnitt ausgebildet, der vom Deich bis zur Elbe um ca. 1,5 bis 2 m abfällt. Im unteren Teil entlang der Elbe dominieren Röhrichte aus Rohrglanzgras. Der Anteil von Arten der feuchten Hochstaudenfluren ist eher gering, so dass hier keine Zuordnung zu den Staudensäumen erfolgt. Im oberen Teil geht der Bewuchs in Landreitgrasfluren über, geprägt durch die Sandmengen, die hier abgelagert und natürlicherweise auch aufgeweht (flache Dünenbildungen) werden. Teilweise sind Strandbereiche unterhalb der Röhrichte vorhanden aus angespültem Elbsand. Richtung Deich geht der Bewuchs aus den Landreitgrasfluren allmählich in brachliegende grünlandartige Bestände über, die teilweise einen etwas mageren Eindruck machen, vermutlich auch aufgrund abgelagerter Sande. Direkt am Deich schließt sich der regelmäßig gemähte Randstreifen an. Der Grünlandcharakter ist derzeit eher unterrepräsentiert, so dass die Fläche nicht mehr als Grünland eingeordnet wurde. In kleineren Teilbereichen sind flache Dünen erkennbar.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FWZ	Sonstige naturnahe Flächen im Wasserwechselbereich der tidebeeinflussten Flussunterläufe (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Am Ufer der Elbe vor dem Neuengammer Hauptdeich		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Im Osten verläuft die Elbe, am Ufer mit Wattflächen, im Westen schließt sich grünlandartige Nutzung im Deichbereich an		
<b>Rechtswert (X)</b>	583333	<b>Hochwert (Y)</b>	5919472
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Neuengamme (606)	<b>Gemarkung</b>	Neuengamme (610)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Hamburger Elbe [ HH-2051 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>	Hamburger Unterelbe [ DE 2526-305 / Anteil: 100% ]		
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	89171
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8218</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Drage
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>409</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	18.09.2014
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	3254,7568
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
89171	81428	8218	49	06.09.2012	/	8220	97
89171	81432	8218	214	01.09.2012	/	8220	10241

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
39779	0	8218_409_180914_1.JPG	
39780	0	8218_409_180914_2.JPG	
39781	0	8218_409_180914_3.JPG	
39782	0	8218_409_180914_4.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	89171
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8218</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Drage
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>409</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	18.09.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	3254,7568
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Der Bereich wird regelmäßig von Publikum aufgesucht, auch zu Freizeitaktivitäten, insofern ist relativ viel Trittbelastung und Störung vorhanden.
Wertgesichtspunkte	Sehr strukturreicher, naturnah ausgeprägter Strand mit angrenzenden, auch ebenfalls sehr artenreichen Krautfluren, mageres Standortpotential, natürliche Dynamik (Dünenbildung).
Maßnahmen	Flächen weiter der Sukzession überlassen, die Störungen - wenn möglich - reduzieren, die in diesem Fall v.a. mit der Anlegestelle für Boote im Zusammenhang stehen, die in der Nachbarschaft vorhanden ist; es sollten größere Abschnitte des vor Deichgebietes der Sukzession überlassen werden

## Foto

**Fotodatei** 8218\_409\_180914\_1.JPG  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 8218\_409\_180914\_2.JPG  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	89171
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8218</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Drage
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>409</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	18.09.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	3254,7568
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 8218\_409\_180914\_3.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 8218\_409\_180914\_4.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Sonstige naturnahe Flächen im Wasserwechselbereich der tidebeeinflussten Flussunterläufe (2000)	<b>Biotoptyp</b>	FWZ
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
<b>Beschreibung</b>	Das Arteninventar reicht nicht für die Zuordnung zu einem LRT aus	<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	89171
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8218</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Drage
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>409</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	18.09.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	3254,7568
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Starker Erholungsdruck
Maßnahmen	Zutritt verbieten / verhindern - 1.7
<b>Boden</b>	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	10
Anz. Überschwemmungsz.	5
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	1
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	2 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	18.0.01 - Bidentetalia (Zweizahn-Schlammuferges.) 19 - Artemisietea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 21.0.01 - Agrostietalia stoloniferae (Flut- und Feuchtpionierrasen) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 30 - Molinio-Arrhenatheretea (Grünland-Ges.)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig feucht und wechselfeucht	6,4
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,4
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	5,9
	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	5,8
<b>Vegetation</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	3,3
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		10
	<b>Giftpflanzen</b>		4
	<b>Überschw.anzeiger</b>		5

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	z		-	-													
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h		-	-													
Angelica archangelica (Echte Engelwurz)	7	z		-	-													
Arctium lappa (Große Klette)	7	w		-	-													
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	z		-	-													
Bidens frondosa (Schwarzfrüchtiger Zweizahn)	7	w		-	-													
Bromus inermis (Wehrlose Trespe)	7	w		-	-													
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	h		-	-													
Cirsium vulgare (Gewöhnliche Kratzdistel)	7	w		-	-													
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	h		-	-													

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	89171
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8218</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Drage
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>409</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	18.09.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	3254,7568
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Euphorbia esula (Esels-Wolfsmilch)	7	w		-	-									3		3		
Festuca arundinacea (Rohr-Schwingel)	7	w		-	-													
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	z		-	-													
Galinsoga quadriradiata (Behaartes Franzosenkraut)	7	z		-	-													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z		-	-													
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-	-									b				
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	w		-	-													
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	z		-	-													
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	w		-	-													
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	h		-	-													
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	w		-	-													
Plantago major major (Großer Wegerich)	7	w		-	-													
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	h		-	-													
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	h		-	-													
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	z		-	-													
Rumex thyrsiflorus (Straußblütiger Ampfer)	7	z		-	-													
Senecio aquaticus (Wasser-Greiskraut)	7	w		-	-									2	3	2	V	
Senecio erraticus (Spreizendes Greiskraut)	7	w		-	-									1				
Sonchus oleraceus (Kohl-Gänsedistel)	7	w		-	-													
Stachys palustris (Sumpf-Ziest)	7	w		-	-													
Symphotrichum salignum (Weidenblättrige Aster)	7	w		-	-													
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w		-	-													
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>3</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	
<b>Anzahl Arten</b>														<b>32</b>				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland